



Niederschrift

über die Sitzung

des Ortsbeirates Mainz-Weisenau

am 21.09.2016

Anwesend

- Vorsitz

Kehrein, Ralf

- Ortsbeiratsmitglieder

Bürmann, Peter
Ehrlich, Christel (Urkundsperson)
Elsässer, Helmut
Henningson, Kristina
Hoffmann, Tobias
Hörter, Werner
Kunkel, Marianne (Urkundsperson)
Plum, Martin
Quis, Alexander
Wilhelm, Klaus
Wöhrlin, Annette

- Schriftführung

Mohr, Hans-Willi

Entschuldigt fehlen

- Ortsbeiratsmitglieder

Claus, Michael
Viering, Christian

Tagesordnung

a) öffentlich

Anträge

1. Spielplatz Paul-Gerhardt-Weg (CDU)

Anfragen

2. Flüchtlinge in Weisenau (CDU)
3. Temporäre Nutzung des Casinos der alten Portland (SPD)
4. Erweiterung der Grundschule Schillerschule in Mainz-Weisenau
5. Straßenbenennung
6. Sachstandsberichte
 - 6.1. Sachstandsbericht zu dem gemeinsamen Antrag 0756/2016, Ortsbeirat Mainz-Weisenau
 - 6.2. Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 0764/2016, SPD Ortsbeiratsfraktion Mainz-Weisenau
 - 6.3. Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 0763-2016 DIE GRÜNEN Ortsbeiratsfraktion Mainz-Weisenau
 - 6.4. Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 0757/2016 CDU-Ortsbeiratsfraktion Mainz-Weisenau
 - 6.8. Quersperre Bettelpfad/Alexander-Diehl-Straße
 - 6.5. Sachstandsbericht zu Antrag 1017/2016 SPD Ortsbeiratsfraktion Mainz-Weisenau
 - 6.6. Sachstandsbericht zu Antrag 1022/2016 CDU Ortsbeiratsfraktion Mainz-Weisenau
 - 6.7. Zusätzliche Stellplätze "An der Kirche"
 - 6.9. Beschlussvorlage zu Antrag Nr.0403/2016 der SPD Ortsbeiratsfraktion Mainz-Weisenau
7. Mitteilungen und Verschiedenes
 - 7.1. Straßenreinigungssatzung
 - 7.2. Fahrradsymbole in der Göttelmannstraße
8. Fragen und Anregungen aus der Mitte des Ortsbeirates
9. Einwohnerfragestunde

b) nicht öffentlich

10. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
11. Mitteilungen und Verschiedenes

Der Vorsitzende eröffnet um 18.35 Uhr die Sitzung des Ortsbeirates Mainz-Weisenau mit der Feststellung, dass form- und fristgerecht eingeladen ist.

Die Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates ist gegeben.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Anträge

Punkt 1 Spielplatz Paul-Gerhardt-Weg (CDU) Vorlage: 1296/2016

Herr Hörter begründet den Antrag gemäß der Vorlage mit der Bitte an die Verwaltung, durch entsprechende Maßnahmen weitere Verwitterungsschäden an den Spielgeräten zu verhindern.

Herr Bürmann weist zum wiederholten Male darauf hin, dass immer wieder Hunde den Spielplatz verunreinigen und bittet darum, verstärkte Kontrollen durchzuführen.

Ohne weitere Aussprache wird der Antrag mit der Ergänzung einstimmig beschlossen.

Anfragen

Punkt 2 Flüchtlinge in Weisenau (CDU) Vorlage: 1299/2016

Die Ortsbeiratsmitglieder nehmen von der Anfrage und der Antwort der Verwaltung vom 16.09.2016 Kenntnis.

Frau Wöhrlin bittet um Auskunft, wohin die 61 Personen aus den Weisenauer Unterkünften verzogen sind.

Punkt 3 **Temporäre Nutzung des Casinos der alten Portland (SPD)**
Vorlage: 1302/2016

Zu der Anfrage liegt den Ortsbeiratsmitgliedern die Antwort der Verwaltung vom 21.09.2016 vor.

Frau Ehrlich weist darauf hin, dass nicht das Gebäude des Casinos der alten Portland gemeint war, sondern der Bereich der Kegelbahn bzw. auch die Gebäude in nächster Umgebung des Casinos. Sie bittet die Verwaltung um nochmalige Prüfung des Antrages in dieser Hinsicht.

Punkt 4 **Erweiterung der Grundschule Schillerschule in Mainz-Weisenau**
hier: Verlagerung der Grundschule Schillerschule an den Standort
der ehem. Friedrich-Ebert-Schule
Vorlage: 1102/2016

Mit großem Dank an die Verwaltung, dass sie dem Wunsch des Ortsbeirates nachkommt, stimmen die Ortsbeiratsmitglieder der Vorlage ohne weitere Diskussion einstimmig zu.

Punkt 5 **Straßenbenennung**

In dieser Angelegenheit liegt den Ortsbeiratsmitgliedern ein Schreiben der Verwaltung vom 05.09.2016 vor.

Frau Ehrlich bringt den ehemaligen Ortsvorsteher Dieter Muth ins Gespräch.

Nach kurzer Aussprache beschließen die Ortsbeiratsmitglieder einstimmig, sich zunächst fraktionsübergreifend zu beraten und den Punkt auf die nächste Sitzung des Ortsbeirates am 16.11.2016 zu vertagen.

Punkt 6 **Sachstandsberichte**

Punkt 6.1 **Sachstandsbericht zu dem gemeinsamen Antrag 0756/2016,**
Ortsbeirat Mainz-Weisenau
Verlagerung der Schillerschule/Neue Mitte Weisenau
Vorlage: 1132/2016

Der Ortsbeirat nimmt den Sachstandsbericht der Verwaltung vom 05.08.2016 zur Kenntnis.

Punkt 6.2 **Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 0764/2016, SPD Ortsbeiratsfraktion**
Mainz-Weisenau
hier: Verkehrszählung
Vorlage: 1064/2016

Den Ortsbeiratsmitgliedern liegt die Beschlussvorlage der Verwaltung vom 09.07.2016 vor.

Aus den Reihen von SPD und CDU wird die Stellungnahme der Verwaltung kritisiert, und zwar besonders die Anmerkung der Verwaltung, dass 1.300 Fahrzeuge als unkritisch einzustufen sind. Es wird darauf hingewiesen, dass es bereits heute schon in Spitzenzeiten zu katastrophalen Verkehrsverhältnissen kommt, die sich durch einen Mehrverkehr noch zuspitzen werden.

Auch der Vorsitzende hat diesbezüglich erhebliche Bedenken und bittet ebenso wie der Ortsbeirat die Verwaltung, die Gesamtsituation durch entsprechende Verkehrserhebungen noch einmal in Augenschein zu nehmen und diese im Rahmen der Verkehrskommission mit dem Ortsbeirat zu erörtern. Dabei müsste auch die heutige Beschilderung überdacht werden, da sich nach wie vor immer wieder Lkws, die zur Autobahn wollen, im Ortskern festfahren.

Punkt 6.3 **Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 0763-2016 DIE GRÜNEN**
Ortsbeiratsfraktion Mainz-Weisenau
hier: Erhöhung der Verkehrssicherheit in der Max-Hufschmidt-Straße
Vorlage: 1187/2016

Den Ortsbeiratsmitgliedern liegt der Sachstandsbericht der Verwaltung vom 31.08.2016 vor.

Aus den Reihen des Ortsbeirates wird darauf hingewiesen, dass es sich um keine Rotlichtverstöße handelt, sondern die Autofahrerinnen und Autofahrer den Stau auf der A 60 umgehen wollen und - wie in der Begründung des Antrages ausgeführt - von der Autobahn abfahren, die Max-Hufschmidt-Str. überqueren und anschließend wieder auf die Autobahn auffahren. Dabei werden querende Fußgängerinnen und Fußgänger gefährdet, da diese bei Grün über die Straßenkreuzung gehen und die Fahrzeuge ein Links- bzw. Rechtsabbiegegebot haben und eigentlich nicht geradeaus fahren dürften.

Die Verwaltung sollte sich die Situation noch einmal vor Ort ansehen; unabhängig davon wird der Vorsitzende Kontakt mit dem Bezirksdienstbeamten aufnehmen, damit dieser seine Kolleginnen und Kollegen entsprechend unterrichtet.

Punkt 6.4 **Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 0757/2016 CDU-Ortsbeiratsfraktion**
Mainz-Weisenau,
hier: Quersperre am Bettelpfad
Vorlage: 1209/2016

gemeinsam mit

Punkt 6.8 **Quersperre Bettelpfad/Alexander-Diehl-Straße**
-Beratung und Beschlussfassung durch den Ortsbeirat-

Diese beiden Punkte werden gemeinsam behandelt.

Den Ortsbeiratsmitgliedern liegt sowohl der Sachstandsbericht der Verwaltung vom 08.09.2016 als auch eine Planskizze vor, wie künftig die Situation durch das Aufstellen von Pollern und das Einrichten von Parkflächen verbessert werden kann.

Frau Ehrlich warnt vehement vor diesen Umgestaltungsmaßnahmen mit dem Hinweis, dass sie als Anwohnerin die Situation kennt und sich diese - besonders für Rettungsfahrzeuge und auch Müllfahrzeuge - zusätzlich verschärfen würde.

Es komme bereits heute schon zu katastrophalen Verkehrssituationen.

Nach kurzer Aussprache stimmen die Ortsbeiratsmitglieder mit 11 Ja-Stimmen gegen 1 Nein-Stimme dem Vorschlag der Verwaltung zu mit der Aufforderung, besonders in der Einführungsphase bzw. mit Einrichtung dieser Maßnahme unbedingt verstärkte Kontrollen durchzuführen, damit die geplante Umgestaltung auch zu dem gewünschten Erfolg führt.

Punkt 6.5 **Sachstandsbericht zu Antrag 1017/2016 SPD Ortsbeiratsfraktion**
Mainz-Weisenau
hier: Kanalisation Großbergsiedlung
Vorlage: 1213/2016

Zu dem o. g. Thema liegt den Ortsbeiratsmitgliedern ein Sachstandsbericht der Verwaltung vom 08.09.2016 vor.

Herr Quis weist darauf hin, dass sich der Antrag auf die Überprüfung der Dimensionierung und den Zustand der Kanalisation im Bereich der „alten“ Großbergsiedlung bezogen hat, da die Nachverdichtung im Bereich „W 93“ zu immer häufigeren Problemen in der alten Großbergsiedlung führt.

Die Verwaltung sollte sich daher dem Anliegen unter diesen Gesichtspunkten noch einmal annehmen.

Punkt 6.6 **Sachstandsbericht zu Antrag 1022/2016 CDU Ortsbeiratsfraktion**
Mainz-Weisenau
hier: Bei Starkregen fließt das Wasser ungenügend ab
Vorlage: 1216/2016

Die Ortsbeiratsmitglieder nehmen den Sachstandsbericht der Verwaltung vom 08.09.2016 zur Kenntnis und weisen darauf hin, dass es immer wieder zu Beschwerden aus der Bevölkerung kommt, so z. B. aus dem Bereich Radweg und „Auf dem Stielchen“.

Die Verwaltung wird dringend gebeten, nach Verbesserungsmöglichkeiten zu suchen und den Ortsbeirat zu unterrichten.

Punkt 6.7 **Zusätzliche Stellplätze "An der Kirche"**
-Beratung und Beschlussfassung durch den Ortsbeirat-

In o. g. Angelegenheit liegt den Ortsbeiratsmitgliedern eine Planskizze der Verwaltung vor.

Nach kurzer Aussprache stimmen die Ortsbeiratsmitglieder der Markierung der eingezeichneten Parkplätze in der Straße „An der Kirche“, ebenso wie der Einrichtung eines verkehrsberuhigten Bereiches, zu. Die vier Parkplätze gegenüber der Kirche sollen vorerst nicht als Be- und Entladezone gekennzeichnet werden und der jetzige Zustand an dieser Stelle zunächst unverändert bleiben. Man werde die Entwicklung im Auge behalten und bei Bedarf nachbessern.

Punkt 6.9 **Beschlussvorlage zu Antrag Nr.0403/2016 der SPD Ortsbeiratsfraktion Mainz-Weisenau, hier: Verkehrsberuhigter Bereich in der Mönchstraße Vorlage: 1235/2016**

Ohne weitere Aussprache stimmt der Ortsbeirat der Beschlussvorlage der Verwaltung einstimmig zu.

Punkt 7 **Mitteilungen und Verschiedenes**

Punkt 7.1 **Straßenreinigungssatzung**

Der Ortsbeirat nimmt in o. g. Angelegenheit ein Schreiben der Verwaltung vom 03.08.2016 zur Kenntnis.

Punkt 7.2 **Fahrradsymbole in der Göttelmannstraße**

Von einem diesbezüglichen Schreiben der Verwaltung vom 23.08.2016 nimmt der Ortsbeirat Kenntnis.

Punkt 8 **Fragen und Anregungen aus der Mitte des Ortsbeirates**

Aus den Reihen des Ortsbeirates werden folgende Fragen gestellt bzw. Hinweise und Anregungen an die Verwaltung gerichtet:

- Der Hermann-Dexheimer-Weg sollte öfters gereinigt werden - ebenso wie der Grillplatzbereich im Volksparkgelände, da hier Auswirkungen bis auf den Weisenauer Ortsbezirk zu bemängeln sind.
- Die Verkehrskommission sollte sich gemeinsam mit der Verwaltung noch einmal die Verkehrssituation besonders im Kurvenbereich in der Straße „Am Fort Weisenau“ ansehen.
- Es sind erhebliche Geruchsbelästigungen, die vom Kanal her kommen, im Bereich Am Fort Weisenau und den angrenzenden Straßen bis zum unteren Michelsbergweg festzustellen.
- Die Vermüllung im Bereich der Nato-Rampe wird bemängelt.
- Es wird um Kontrollen auf dem alten Friedhof vor der Kapelle - besonders während der Abendstunden - gebeten, da sich dort Jugendliche aufhalten und Lärm verursachen.
- Der überhängende Grünbewuchs auf dem Grundstück „Auf dem Stielchen 32“ sollte von der Verwaltung nicht mehr länger hingenommen werden. Es sollte endlich ein ernsthaftes Gespräch mit dem Eigentümer geführt werden.
- Man bedankt sich für die Aufstellung des neuen Robidog-Automaten zwischen dem Paul-Gerhardt-Weg und der Straße „Auf dem Stielchen“.

- In dem Kreuzungsbereich Heiligkreuzweg / Göttelmannstr. / Portlandstr. komme es nach wie vor zu gefährlichen Verkehrssituationen, da Autofahrerinnen und Autofahrer, die über die Göttelmannstr. aus Richtung Innenstadt kommen, immer wieder bei Rot rechts in den Heiligkreuzweg abbiegen, obwohl nur die Geradeausfahrerinnen und -fahrer in Richtung Portlandstr. Grün haben. Auch hier sollte die Verkehrskommission gemeinsam mit der Verwaltung noch einmal ein Augenmerk darauf richten.
- Die gesamte Beleuchtung des Höhenweges sollte möglichst bald fertiggestellt werden.
- Im Ortsbezirk sind mehrere verblasste und kaum noch erkennbare Straßenschilder festzustellen, so z. B. an der Einbiegung der Max-Hufschmidt-Str. in den Heiligkreuzweg, Straßenschilder im Bereich der Göttelmannstr. sowie der Dr.-Friedrich-Kirchhoff-Str. und Portlandstr., um hier nur einige zu nennen. Die Verwaltung sollte einmal eine generelle Überprüfung vornehmen.

Punkt 9 Einwohnerfragestunde

Ein Weisenauer Bürger bemängelt, dass bei größeren Neubauten nicht mehr die erforderlichen Parkflächen auf dem Gelände nachgewiesen werden, sondern entlang der gesamten Hausfront, so dass immer mehr öffentliche Parkplätze entfallen. Er befürchtet, dass durch die Bebauung des Heiligkreuzareals sich die Situation noch verschärfen wird. Er fragt, warum nicht - wie es früher üblich war - eine Zufahrt auf das Gelände geschaffen wird und dort die Fahrzeuge abgestellt werden müssen.

Ende der Sitzung: 21:15 Uhr

gez. Ralf Kehrein

Vorsitz

gez. Hans-Willi Mohr

Schriftführung

gez. Christel Ehrlich

Urkundsperson

gez. Marianne Kunkel

Urkundsperson